

1661 September 27., Bremgarten

A

SCHREIBEN VON RITTER₁ [BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN [AN CONTE NICOLI
DUVERNANT]

"le Bruict Commun, des Vos grandes qualités, et le recit particulier de mon frere le Capitaine [H e i n r i c h II. Zurlauben], Touschant les superflues Bien Veillances que Vous avés faict paroistre en son Endroict, me Donnent la Hardiesse de Vous importuner ... et vous dire, que puisque mon malheur me prive des occasions de Vous servir, pour l'interest que J'en ay, Jl me reste ... la satisfaction seule, que Je Vous tesmoigne la passion, qui m'en demeure. Jl est Vray que Je n'ay point l'honneur D'estre Cognu De Vostre Personne, Mais Comme c'est mon malheur seul, J'espere néanmoins, que Vostre Grande Generosité partout Cognue, ne le prendra point pour excuse, a me refuser quelque Jour une Courtoisie que mon dict frere, Vous pourra possible demander de ma part. Et comme Je scay que le succès dependra le plus De Vostre Autorité et grande Adresse; Je vous promets aussy, que Vous obligerés une personne, laquelle ne se rendra Jamais Ingrat, mais cherchera les moyens de s'en revancher, et Vous faire Cognoistre, qu'il ne portera pas long temps, inutilement la Qualité".

1) Adressat anhand von AH 88, 354-355 erschlossen.

Kopie, in franz. Sprache - AH 47, 255

[v. 1630]

A

SCHREIBEN [VON LANDSCHREIBER BEAT II. ZURLAUBEN] AN DIE UNTER-
VOEGTE UND BEAMTETEN [DER FREIEN AEMTER]

*"Nachdemme us gnugsamen unnd beweglichen gründen unnd ursachen kurz verwich-
ner dagen ein manspersohn vohn ungar ...¹ Jahren mit namen Hans M e z g e r
vohn Murten uncatholischer Religion In unserer allerseits Gn. Herren unnd
Oberen vohn den 7 [in den Freien Aemtern reg.] ohrten gewalt unnd gefangen-
schafft Inzogen unnd vohn Mury nacher [Bremgarten?] eingebracht worden, umb
unnd vohn wegen eines endtfröndten Carapiners, darin sy vohn nur geringfeügen
der gebühr unnd notturfft nach examiniert, erforschet unnd noch umb andere*

usgosne Ehrverlezliche Reden wider die ... Jungfraw Maria und Muotter Gottes, Jrnassen dan die uncatholischen vast alle der meinung, als wan sy nichts wüsse und nichts khönne, so wy begichtiget worden, wie dan alles ordenlich durch den unterschreiber wirdt verlassen werden, dass man leider nit fürkhommen khönnen sonders Jretthalben uff wenigist die undervögt zusamenzuberieffen, unndt ... zu beradtschlagen, was gestalten gedachte persohn abzestrafen sein möchte.

Derohalben hatt mir der ... H. Landtvogt ufferlegt und anbefohlen, in seinem Abwässen und als sein stadthalter mich vohr ernambten beambteten dissem übelthetter uff den heüttigen dag fürzustellen und allessen ordenlich berichten, damit die ehr Gottes und seiner ... Mutter Maria geschirmt, ... das böse usgereüet und das quott gepflanzt werden möge, wie dan Jr eüch sambt und sonders dem ordenlichen ... harkhommen nach den keiserlichen Rechten in alwäg gemäss zu verhalten wüssen, und Jeder nach seinem besten verstandt hierin verfahren, Richten und urtheilen werdent".

1) Platz ausgespart.

Konzept - AH 47, 256

115

[ca. 1653]

A

SCHREIBEN [VON BEAT II. ZURLAUBEN?] AN EINEN GEISTLICHEN WUERDENTRAEGER

"Das nun uff heütigen dag der ... wolwyse her N. [M e r i s von Kaiserstuhl] Mit sambt der ... Jungfrawen [Maria] Elisabetha H o n e g g e r i n vohn Bremgarten sich des heiligen Sacraments der Ehe ... theilhaftig gemacht, dardurch Jre hiervohr beschächne Eheliche abredt, Recht undt wol bestädtiget. Jst solches alles am dag undt bekhandt undt diewylen nun Menighklich hierbey nit allein mit der ehren presenz ... den offendtlichen Kilchgang zieren, auch den höchsten Gott ... umb ein glücklichen anfang undt gutten sucurs ... für die angehende eheleüt pitten helfen, besonders nachmahlen uber beschächne fründtliche einladung alhero by der Malzeit zu mehreren ehren erschynen. Also habendt wolgedachte ehleüt sambt beedersits ... fründt undt verwandschaft mir geringem ... befohlen, Eüwer wolehrw. Gnaden ... allerhöchst zu dankhen, undt dieselben hinwiderumb Jrer schuldigen ... diensten besten ver-